

14. Dezember 2009 – Workshop I Prinzipien der Informationsarchitektur

15. Dezember 2009 – Workshop II Elemente des Navigationsdesigns

Beide Workshops sind ganztägig. Sie ergänzen einander, sind aber in sich abgeschlossen und können ohne weiteres einzeln gebucht werden. Die Workshops werden in deutscher Sprache gehalten.

Die **Teilnehmerzahl** an den Workshops ist **begrenzt**.

Workshopbeitrag

Workshop I 550 EUR zzgl. 19% MwSt.

Workshop II 550 EUR zzgl. 19% MwSt.

Im Preis enthalten sind Workshopunterlagen, Begrüßungskaffee, Pausensnacks, Mittagessen, Getränke.

Zwei Möglichkeiten der Ermäßigung

Frühbucherrabatt: Bei Anmeldung bis zum 28.10.2009 erhalten Sie eine Ermäßigung von 60 EUR pro Workshop.

Zweite Ermäßigung: Für Mitglieder der G-UPA und des IA Instituts, bei Teilnahme an beiden Workshops sowie ab der zweiten Buchung von Mitarbeitern desselben Unternehmens reduziert sich der Beitrag pro Workshop um 40 EUR.

Veranstaltungsort

Empire Riverside Hotel
Bernhard-Nocht-Str. 97
D-20359 Hamburg
Fon: +49 (0) 40 31 11 90
www.empire-riverside.de

Anmeldung

Bitte melden Sie sich auf www.netflow-lindemann.de an. Hier finden Sie das Anmeldeformular sowie weitere Informationen.

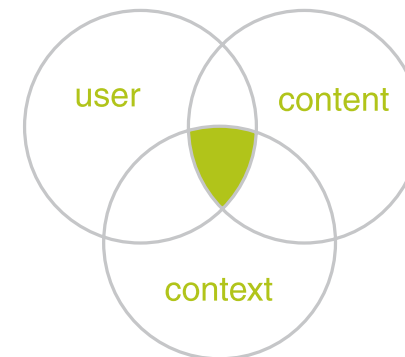
Bei Fragen mailen Sie uns gern oder rufen Sie uns einfach an. Wir freuen uns auf Sie!

Veranstalterin

Die Workshops werden von NetFlow veranstaltet. NetFlow hat sich auf die Analyse und Optimierung von Websites und Software spezialisiert. Auch bei der Entwicklung neuer Websites ist NetFlow beratend tätig. Zum Portfolio gehören ethnographische Studien, Tiefeninterviews, Personas, Rapid Prototyping, Expert Reviews, Usability-Tests sowie weitere Methoden des User Centered Designs.

NetFlow Karen Lindemann
Aural 10 c • D-22880 Wedel (bei Hamburg)
Fon +49 (0) 4103 18 79 791
Mobil +49 (0) 173 24 30 180
Mail kl@netflow-lindemann.de
Web www.netflow-lindemann.de

Prinzipien der Informationsarchitektur & Elemente des Navigationsdesigns



Zwei Workshops
mit James Kalbach in Hamburg

14. und 15. Dezember 2009



Informationsarchitektur und Navigation

Je besser Inhalte strukturiert sind, desto besser werden sie gefunden. Informationsarchitekten fällt daher eine entscheidende Rolle bei der Gestaltung einer erfolgreichen Website zu.

Die beiden Workshops vermitteln Ihnen zum einen Grundlagen, zum anderen wird auf wichtige Methoden intensiv eingegangen. Sie erhalten fundiertes und umfangreiches Know-how, das Sie direkt in der Praxis anwenden können.

Interessant sind die Workshops vor allem für Konzeptioner, Informationsarchitekten, Webdesigner, Usability Consultants und Produktmanager. Erste Erfahrungen im Bereich Informationsarchitektur sollten bereits vorhanden sein.



James Kalbach

Der Referent ist Autor von „Designing Web Navigation: Optimizing the User Experience“ (O'Reilly). Das Buch ist bereits in sieben Sprachen erhältlich.

Als User Experience Designer ist Kalbach bei LexisNexis tätig – einem führenden Provider für Wirtschafts-, Finanz- und Rechtsinformationen. Hier ist er vor allem für die Entwicklung von Benutzeroberflächen der webbasierten Suchapplikationen verantwortlich. Vor LexisNexis war er als Senior Informationsarchitekt bei Razorfish, Deutschland, beschäftigt.

Kalbach hält ein Diplom in Bibliotheks- und Informationswissenschaften an der Rutgers Universität, New Jersey. Weiterhin hat er einen Master in Musiktheorie und Komposition absolviert.

Bei „Boxes and Arrows“ (www.boxesandarrows.com), einem führenden Online-Journal im Bereich User Experience, ist Kalbach als einer der Redakteure tätig. Darüber hinaus ist er Beirat des Instituts für Informationsarchitektur sowie Mitglied des Organisationsteams der europäischen Konferenz für Informationsarchitektur (www.euroia.org).

Workshop I Prinzipien der Informationsarchitektur

- ▶ **Einführung in die Informationsarchitektur:** Was gehört zum Bereich der Informationsarchitektur? Worauf kommt es bei einer erfolgreichen Konzeption an? Es wird auf die Bedeutung der Businessziele sowie auf die Analyse der Nutzer eingegangen.
- ▶ **Content-Analyse und Features entwickeln:** Beim Redesign von Websites ist es häufig sinnvoll, eine Content-Analyse durchzuführen. Welche Methoden Sie hierfür einsetzen und wie Sie die Ergebnisse nutzen können, wird Ihnen hier gezeigt. Weiterhin lernen Sie, vorhandene Features auf einer Website zu analysieren und fehlende zu identifizieren.
- ▶ **Erstellung eines Concept-Models:** In der frühen Konzeptionsphase kann das Erstellen eines Concept-Models hilfreich sein. Auf dieser abstrakten Ebene lassen sich Zusammenhänge erkennen, die nicht immer offensichtlich sind. An einem praktischen Beispiel wenden Sie diese Methode an.
- ▶ **Strukturen und Organisationsschemen:** Sie lernen die verschiedenen Strukturen sowie Organisationsschemen einer Website kennen. Auch wird Ihnen gezeigt, wie Sie die Methode des Cardsortings für die Findung von Kategorien sowie dem Labeling von Menüpunkten einsetzen können. Anschließend erstellen Sie eine Highlevel-Sitemap.
- ▶ **Findung und Einsatz von Facetten:** Es wird Ihnen die Klassifizierung nach Facetten erklärt und wie sich dieses Prinzip in verschiedenen Bereichen, wie z.B. Navigation und Suche, anwenden lässt.
- ▶ **User Interface Spezifikationen:** Sie lernen, Flowcharts zu erstellen, um so die Struktur oder Funktionsweise einer Website zu visualisieren. Außerdem erfahren Sie, worauf es bei UI-Spezifikationen ankommt und wann diese Dokumentationen nützlich sind.

In beiden Workshops werden viele Beispiele aus der Praxis gezeigt und es gibt zu den verschiedenen Themen immer wieder praktische Übungen.

Workshop II Elemente des Navigationsdesigns

- ▶ **Einführung in die Navigationsgestaltung:** Sie erfahren, welche Erkenntnisse es über das Navigieren von Usern gibt und warum es wichtig ist, darüber Bescheid zu wissen. Es werden Konzepte wie Web Browsing Behavior, Transitional Volatility, Lost in Hyper-space, Banner Blindness, the Scent of Information etc. erläutert.
- ▶ **Überblick über die unterschiedlichen Mechanismen der Navigation:** Es werden Ihnen dynamische Menüs, Tabs, Breadcrumb, Tag Clouds, Paging Navigation etc. vorgestellt und erklärt, was die Vorteile und Nachteile der jeweiligen Mechanismen sind.
- ▶ **Vorstellung der verschiedenen Navigationstypen:** Sie lernen, welche Navigationstypen es gibt – strukturelle, assoziative, utilitäre Navigation sowie Haupt- und Lokalnavigation etc. – und wodurch sie sich unterscheiden und wann Sie welche wählen sollten.
- ▶ **Page-Typen und Page-Templates:** Es wird Ihnen gezeigt, wie Sie die unterschiedlichen Page-Typen identifizieren und wann welche sinnvoll eingesetzt werden. Sie erfahren weiterhin, wann Sie Templates variieren sollten und warum das wichtig ist.
- ▶ **Erstellung von Wireframes:** Über Zweck, Verwendung sowie die unterschiedlichen Formate von Wireframes erfahren Sie hier Genaueres. Gleichzeitig werden Sie selbst Wireframes erstellen.
- ▶ **Verlinkung der Inhalte:** Es wird Ihnen das Modell „Cores and Paths“ von Are Halland vorgestellt. Hierbei geht es um die Definition des Kerninhalts und wie Sie effektive Navigations-Wege kreieren.
- ▶ **Navigations-Check:** Damit Sie Navigationen systematisch analysieren und bewerten können, lernen Sie verschiedene Heuristiken und Checklisten kennen. Gemeinsam werden Beispiele aus dem Web angesehen und beurteilt.

Lesen Sie auf unserer Website, was Teilnehmer über die vergangenen Workshops gesagt haben.